

**Tischtennis-Kreisverband Helmstedt e.V.**

**H.-K. Bartels/Vorsitzender**

**Niederschrift Kreisarbeitstagung am 14. Juni 2024**



Tischtennis-Kreisverband Helmstedt e.V.

**Niederschrift Kreistag Tischtennis-Kreisverband-Helmstedt e.V.**

**Datum 14. Juni 2024, Dorftreff Esbeck, Zeit 19:50 – 20:30 Uhr**

**Anwesende: siehe Anwesenheitsliste**

1. Die Delegierten wurden unmittelbar im Anschluss an den Kreistag von Wolfgang Pietschker nochmals zur Arbeitstagung willkommen geheißen.
2. Die Urkunden für die Ehrung der Staffelsieger sowie von Einzel- und Doppelspielern mit besonderen Ergebnissen wurden bereits mit den Tischvorlagen des Kreistages verteilt. Wegen des um 21:00 Uhr beginnenden Eröffnungsspiels der Europameisterschaft wurde versucht, die Arbeitstagung möglichst kurz zu halten. Wer und für welche Leistungen geehrt wurde, kann der Homepage des Kreisverbandes entnommen werden.
3. Die erstmals zur Eingleisigkeit erfolgten Vereinsmeldungen waren in Gänze für einen regulären Punktspielbetrieb ungeeignet. Seitens des Vorstandes wurde deshalb ein eigener Diskussionsentwurf verteilt. Dieser wurde dann erläutert und vorgestellt. Es gab einige Änderungswünsche. Dabei war auffällig, dass bei einigen Vereinen anscheinend eher der Trend vorherrscht, möglichst in einer Klasse zu spielen, in der man wenig Begegnungen verliert. Die „neue“ Bezirksklasse Helmstedt wird – wegen der Notwendigkeit von 6er-Mannschaften – nur mit 8 Mannschaften an den Start gehen. Die Kreisliga bis zur 3. Kreisklasse werden mit voller Sollstärke beginnen. Um auch in der 6. Kreisklasse (8 Mannschaften) interessante Begegnungen zu ermöglichen, verzichteten einige Mannschaften aus der 4. Kreisklasse (9 Mannschaften) und 5. Kreisklasse (8. Mannschaften) auf ihre ansonsten sportlich erreichte Klasse.
4. Da weder der Staffelleiter der Kreisklassen noch der Staffelleiter der Bezirksklasse anwesend waren, konnten noch keine Termine für eine mögliche Spielplanbesprechung genannt werden. Es besteht aber ansonsten grundsätzlich Einigkeit darüber, dass eine Anwesenheitspflicht bei den Sitzungen nur für Mannschaften besteht, die vorab nicht bereits alle Termine vereinbart und diese dem Staffelleiter mitgeteilt haben.
5. Wulf Göbel wird sich bei den Staffelleitern um einen gemeinsamen Termin bemühen und versuchen von den Vereinen vorab ein Gesamtbild (digitale Vereinbarungen ./ stat. Spielplanbesprechung) zu erhalten.
6. Nachdem die Themen digitaler Spielbericht und Turnierlizenz bereits auf dem Kreistag angesprochen wurden, blieb zu Punkt 3. der Tagesordnung nur noch der Hinweis, dass künftig nach dem Bundessystem gespielt wird und hierbei alle Spiele ausgetragen werden.

Nachdem seitens der Vereinsvertreter kein Bedarf für sonstige Fragen bestand, konnte die Sitzung offiziell um 20:30 Uhr beendet werden.

Wolfgang Pietschker